

RISIKO MANAGER: Im Dialog...

Prof. Dr. Arnd Wiedemann, Inhaber des Lehrstuhls für Finanz- und Bankmanagement, Universität Siegen.



Welches methodische Wissen würden Sie gerne mit der Praxis teilen?

Mit Risk Governance die Lücke zwischen Corporate Governance und Risikomanagement füllen. Risk Governance übersetzt Corporate Governance Erfordernisse in das Management der Risiken.

An welchen Fragen im Bereich des Risikomanagement forschen Sie aktuell?

Positionierung von Risk Governance als eigenständiges Forschungsfeld, das als autonome Funktion eine organisationelle Alternative zur Dezentralisierung von Risikomodellen ist und hilft, Steuerungskomplexität für Geschäftsleitung und Aufsichtsgremien zu reduzieren.

Welches kürzlich erschienene Forschungspapier/Buch/Resultat einer/s Kollegin/en hat Sie besonders beeindruckt?

Bromiley P., McShane M., Nair A., Rustambekov E., (2015) Enterprise risk management: Review, critique, and research directions. Long Range Planning 48, 265-276, deren Aussage „Academic research on enterprise risk management is still in its infancy, with articles largely in accounting and finance journals but rarely in management journals“ klar und deutlich das zum Ausdruck bringt, was auch ich teile: Risikomanagement muss wissenschaftlich aus der Ecke der Fachzeitschriften heraus.

Welche Themenfelder/ Methoden des Risikomanagements könnten zukünftig an Bedeutung gewinnen?

Design von Risikomodellen, Erfassung von Modellrisiken, Implementierung systematischer Forschungs- und Entwicklungsstrukturen im Bereich Risikomanagement; genau diese Aufgaben soll Risk Governance übernehmen.

Was motiviert Sie, über den akademischen Tellerrand zu schauen?

Für meine Forschung liefert die Praxis die Fragestellungen. Dies entspricht auch meinem Selbstverständnis von BWL als angewandter Wissenschaft.

Welche Inhalte im Umfeld des Risikomanagements werden Studierenden an Ihrer Universität angeboten?

Unser spezialisiertes Masterangebot „Controlling und Risikomanagement“ an der Universität Siegen vermittelt Kenntnisse zu allen relevanten Risiken und Methoden des Risikomanagements.

Quantitative Methoden und Modelle ...

... sind wichtig, aber kein Allheilmittel.

Erfolgreiches Risikomanagement ...

... setzt eine Risikokultur voraus, in der Rendite und Risiko ausbalanciert sind, Verantwortlichkeiten klar definiert sind, Vergangenheitswerte nicht überschätzt werden und schwache Signale wahrgenommen werden.

Meine besten Ideen habe ich ...

... wenn ich gar nicht damit rechne.



Arnd Wiedemann ist Professor für Betriebswirtschaftslehre an der Universität Siegen und Inhaber des Lehrstuhls für Finanz- und Bankmanagement, zugleich Sprecher des Vorstands der Universität Siegen Business School. Zum Forschungsfeld „Risk Governance“ findet in diesem Jahr bereits die 4. Jahrestagung in Siegen statt und im Journal of Business Economics (JBE) erscheint ein Sonderheft. Der aktuelle Call for Paper thematisiert die Verbindung von Risk Governance und Mittelstand, der verbunden ist mit einem Sonderheft der Zeitschrift für KMU und Entrepreneurship (ZfKE).